

REINHARD IBEN

Stillstand

oder

Au Pays De Tombelaine

Melodisch-nasale Klänge
Aus vielen französischen Stimmen
Im Markttreiben
Nach Mittag verklungen, alles steht still

Unter hoher Sonne steht die Luft
Und mit ihr die Hitze
Und keine Wolke
Mindert die brennende Strahlung

Geschlossen stehen weiße Fensterläden
Umrahmt mit Granit
Von hellem Grau
In Mauern aus rostbraunem Bruchstein

Im Bach ohne Plätschern und Rauschen
Fast stehend das wenige Wasser
Kein Laut in der Luft, kein Vogel, nichts mehr
Nur starker Duft von frischem Heu im Garten

*copyright: Reinhard Iben, *1948 in Thüringen, lebt seit
20 Jahren in Köln, davor 15 Jahre in Berlin(West), schreibt
Kurzgeschichten und Erzählungen. Der erste Roman ist vollendet.*